

Weihnachtsgeschenk für alle Steinheimer

Stadtkämmerer verzichtet auf Gebührenerhöhung in 2011

Steinheim (nf). Nur gute Nachrichten hat Steinheims Stadtkämmerer Heinz-Josef Senneka für alle Bürger. Die Gebühren für Abwasser, Straßenreinigung, Friedhofswesen und Wochenmarkt müssen in 2011 nicht erhöht werden.

Unverändert muss demnach für Schmutzwasser nach der Gebührenbedarfsrechnung 2011 für einen Vollanschluss 2,99 Euro und für das Oberflächenwasser 35,88 Euro pro 100 Quadratmeter gezahlt werden; bei Teilanschluss sind 2,07 Euro (24,84 Euro je Ar) fällig. Ein zu erwartender Überschuss werde zur Abdeckung eines Fehlbedarfs aus 2009 eingesetzt, informiert Senneka jetzt den Fachausschuss. Nach dem strengen Winter des vergangenen Jahres sei die Rücklage für die Straßenreinigung und den Winterdienst bereits deutlich geschmolzen. Für das Jahr 2011 prognostiziert die Verwaltung daher einen weiteren Abbau. Dennoch bleibt es bei den bisherigen Gebühren: je Frontmeter Straßenreinigung sind 0,69 Euro, für den Winterdienst 0,54 Euro zu entrichten. Praktisch auf Null ist die Gebührenrücklage bei den Friedhofsgebühren Ende 2011 gesunken. dennoch bleiben die Gebühren im elften Jahr in Folge auf dem gleichen Niveau. Später als sonst wird der neue

Haushalt der Emmerstadt verabschiedet. Weil das Land die Verabschiedung des Gemeindefinanzierungsgesetzes verschiebt, können die Kommunen wegen der fehlenden Eckdaten ihre Haushalte nicht aufstellen.

Auch der Kreis wird bei seinem Haushalt betroffen

sein. Stadtkämmerer Senneka erwartet, dass der städtische Haushalt erst Mitte bis Ende Februar 2011 eingebracht und Ende März verabschiedet wird. Das bedeutet, dass Investitionen erst zu einem späteren Zeitpunkt auf den Weg gebracht werden können. Einen Stillstand erwartet der Kämmerer nicht: dafür gebe es noch ausreichend laufende Maßnahmen.

Eine positive Entwicklung zeichnet sich beim Haushalt für 2010 ab. Dank sprudelnder Gewerbesteuererinnahmen wird das bei der Verabschiedung befürchtete 2,9 Millionen Defizit (bei 4,6 Millionen in der Rücklage) deutlich unterschritten. Wenn alles gut laufe, werde das Defizit bei etwa einer Million Euro liegen. Der Kelch Haushaltssicherung werde damit an Steinheim vorbei gehen.

Ernst machen wollen alle Fraktionen bei der Suche nach weiteren Einsparpotenzialen. Die SPD hatte in einer Anfrage die von der UWG und der CDU angekündigten Sparmaßnahmen angemahnt. Die geplante interkommunale Zusam-

menarbeit stehe nur am Anfang. Im Finanzausschuss herrschte einvernehmlich Konsens, sich in einem Arbeitskreis grundsätzliche Gedanken über Sparmaßnahmen zu machen. Raum für Einsparpotenzial sei gegeben bei der Stadthalle, dem Gebäude und der Sporthalle der

Haushalt wird erst Ende März 2011 verabschiedet.

Hauptschule. Frank Sommer (SPD) war der Meinung: »Es muss bei diesen Überlegungen auch unpopuläre Entscheidungen geben.« Der überparteiliche Arbeitskreis trifft sich am 16. Dezember zu ersten Vorgesprächen.



Kämmerer Heinz-Josef Senneka blickt optimistisch in die Zukunft.

Besinnliches Adventskonzert

Vinsebeck (WB). Der Musikverein Vinsebeck-Leopoldstal richtet wieder sein traditionelles Adventskonzert in der Vinsebecker Pfarrkirche aus. Am Sonntag, 12. Dezember, wird von 17 Uhr an die Kirche mit Kerzenlicht erleuchtet sein, damit sich die Besucher auf das kommende Fest der Feste einstellen können. Einige besinnliche Texte werden das Konzert abrunden. Der Vinsebecker Chor »Freundeskreis St. Joh. Baptist« wird das Konzert mitgestalten. Die Besucher könnten in der meist hektischen und geschäftigen Vorweihnachtszeit Stille halten und sich im Schein der Kerzen entspannen und Ruhe finden.

Tageskalender

Steinheim

Vereine und Verbände

»Treffpunkt Dritte Welt«: 20 bis 21.30 Uhr im Jugendheim.

Verein für Deutsche Schäferhunde: 17 Uhr Übungsstunden der OG Steinheim, Im Bornebruch.

Dart: 19 Uhr Übungsabend der C-Liga Dartmannschaft in Gaststätte »Alt Steinheim«.

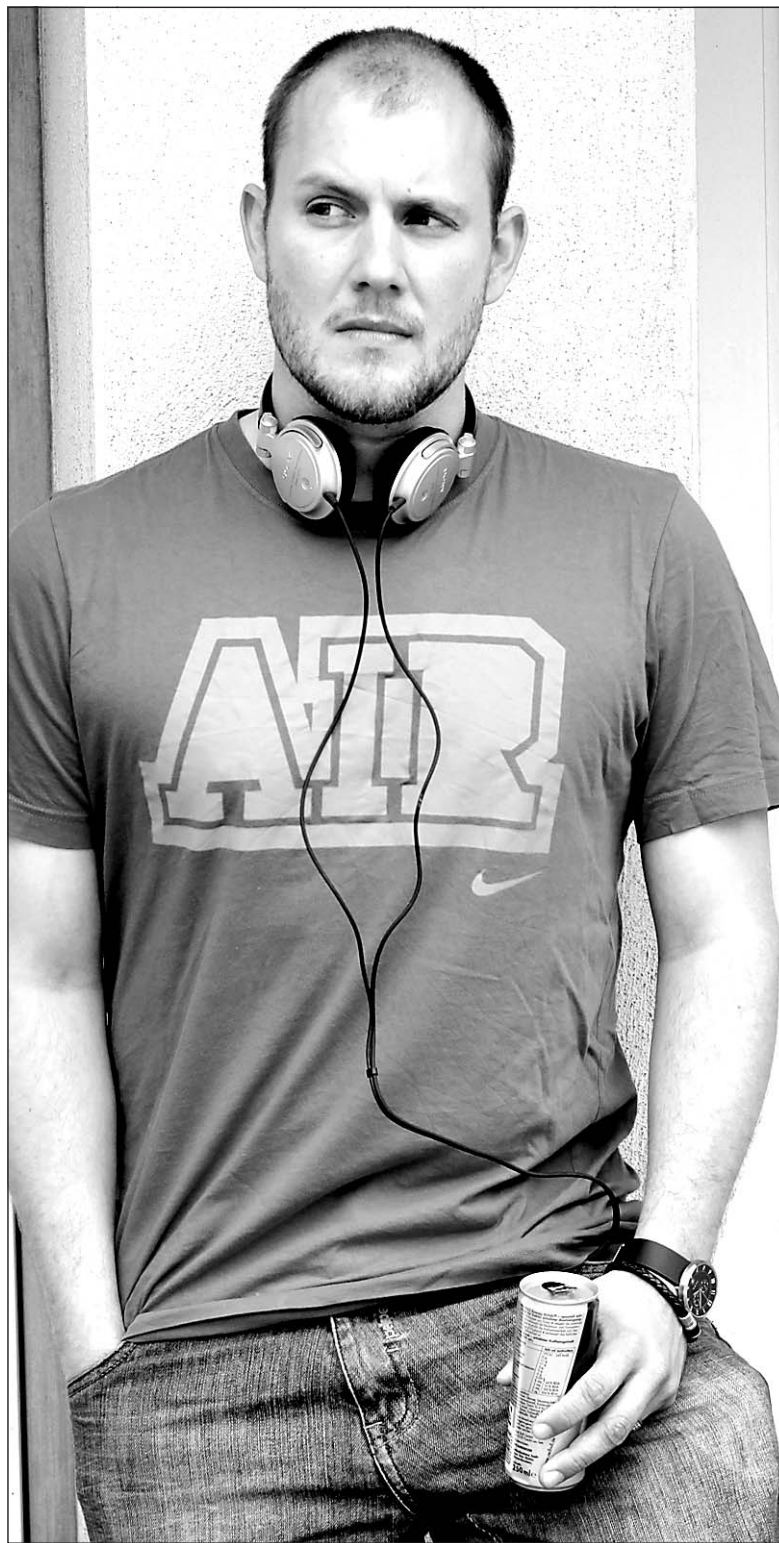
Senioren-Gymnastik: 16 bis 16.45 Uhr in der Turnhalle der F.-W.-W.-Schule in Steinheim.

Kleiderökumene Steinheim: 15 bis 18 Uhr geöffnet, Bahnhofstraße 6.

TUS Vinsebeck: von 19.30 bis 20.30 Uhr Gymnastik Damen.

Möbelmuseum Steinheim: 14 bis 17 Uhr geöffnet ; sowie Ausstellung »Ikonen - Fenster zur Ewigkeit« von Dr. Christian Kahl.

Bücherei: 15 bis 19 Uhr geöffnet, Hinter der Mauer in Steinheim.



Der Fernsehschauspieler und Sänger »Oli P.« (Oliver Petszokat) wird an diesem Samstag in der Steinheimer Galerie als DJ auftreten.

»Oli. P.« in der Galerie

Bekannter Künstler legt Hits auf

Steinheim (WB). Eine verrückte Party mit Clubsound und tollen Partyliedern der 90er-Jahre wird am Samstag, 11. Dezember, in der Galerie in Steinheim präsentiert. Stargast ist »Oli. P.« – bekannt aus der RTL-Fernsehserie »Gute Zeiten, schlechte Zeiten« (GZSZ) oder durch seine Nummer 1-Hits wie »Flugzeuge im Bauch« und »I Wish« kommt als Gast-DJ in die Galerie. Zusammen mit seinem DJ-Kollegen »Master Fade« legt er derzeit jedes Wochenende in den angesagtesten Clubs in Deutschland auf. »Die beiden liefern eine

abgefahrene Show mit tollen Songs«, betont Veranstalter Alex Frömelt. »Oli. P.« sei dabei ganz in seinem Element und freue sich auf seine Aufgabe hinter dem DJ-Pult. Nebenbei stehe der Künstler gerne für Fotos und Autogramme zur Verfügung. Gute Stimmung sei in der Galerie jedenfalls vorprogrammiert. Im ersten Teil des Abends und auch nach dem Auftritt von »Oli. P.« wird der DJ der Galerie die besten Sounds der 90-er und aus den Charts abfeuern. Frömelt: »Bis 21 Uhr gibt es einen reduzierten Eintrittspreis.«

Sternsinger sammeln Geld für Indien

Vorbereitungstreffen im Steinheimer Pfarrsaal

Steinheim (WB/nf). Im neuen Jahr sind in Steinheim wieder die Sternsinger unterwegs – dieses Mal unter der Devise »Kinder zeigen Stärke«. Sie kommen jetzt zu einem informellen Treffen am 11. Dezember (10 Uhr) im Pfarrsaal Steinheim mit den Eltern und den Organisatoren zusammen. Bei diesem Treffen sollen nicht nur organisatorische Fragen geklärt, sondern auch das Singen geübt werden, wenn die kleinen Sternsinger im Januar von Haus zu Haus ziehen.

Das Geld der neuen Sternsingeraktion aus dem Pastoralverbund Steinheim soll in der indischen Heimat von Vikar Davis zum

Einsatz kommen. Es wird Erzbischof Andras, dem Heimatbischof von Vikar Davis, zur Verfügung gestellt. Die dortige Pfarrgemeinde Nedupuzha in der Erzdiözese Trichur will für den Katechismusunterricht am Sonntag zehn neue Unterrichtsräume bauen, da die alten Räumlichkeiten baufällig sind und dem Monsunregen nicht mehr standhalten. Anmeldungen und Informationen zur Sternsingeraktion werden in den Schulen verteilt und liegen in der Kirche aus. Für Rückfragen ist Vikar Davis unter ☎ 0 52 38/99 75 51 zu erreichen. Ein weiteres Treffen der Sternsinger ist am Donnerstag, 6. Januar, um 15 Uhr geplant.

Rücklagen sind aufgebraucht

Steigende Gewerbesteuereinnahmen vermindern Defizit

VON WOLFGANG TILLY

■ **Steinheim. Gegen den Trend anderer Städte in Ostwestfalen sind in Steinheim für kommenden Jahr keine Erhöhungen beim Abwasser, im Bestattungswesen, im Straßen- und Winterdienst und für die Wochenmarktbetreiber zu erwarten. Dies kündigte Kämmerer Heinz-Josef Senneka an. Zudem konnte er den Mitgliedern des Steinheimer Finanz-, Wirtschaftsförderungs- und Fremdenverkehrsausschusses am Nikolaustag hohe Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer in Aussicht stellen.**

Nach der neuen, im Jahr 2009 in Betrieb genommenen, Steinheimer Kläranlage hatte man damals noch für die Folgejahre mit Erhöhungen im Abwasserbereich gerechnet. Stattdessen wurde für 2010 ein Überschuss von 44.014 Euro erwirtschaftet. „Die Abwasserbeseitigungsgebühren bleiben im Jahr 2011 stabil. Der zu erwartende Überschuss ist zur Abdeckung des Fehlbedarfs aus 2009 einzusetzen, da die vorhandene Rücklage vollständig aufgebraucht wurde“, lautete daher der Handlungsvorschlag der Kämmerei.

Trotz des strengen Winters 2009/2010 und den damit verbundenen hohen Kosten des Winterdienstes bleiben dank einer gut gefüllten Rücklage die Kosten für 2011 noch einmal auf altem Niveau. Senneka rechnet für dieses Jahr mit einem Fehlbedarf von 40.000 Euro und für das 2011 mit ebenfalls knapp dieser Summe. Da nach diesen Berechnungen zum 31.12.2011 die Rücklage nur noch 22.395,06 Euro aufweist, ist aber spätestens in 2012 mit einer Erhöhung zu rechnen.

Ähnlich sieht es im Bestat-

tungswesen auf. Trotz der Fehlbeträge der Jahre 2010 (45.420 Euro) und 2011 (voraussichtlich 64.169 Euro) führen die Friedhofsgebühren für das nächste Jahr zu keiner Erhöhung, lassen aber die Rücklage auf 279,40 Euro schrumpfen. „Danach müssen wir uns um Kostenminimierungen kümmern“, so Senneka in seinen Ausführungen. Auf Nachfragen zu der Position des mit 150.000 Euro sehr hohen Ansatzes für Personalkosten entgegnete er, dass dies unter anderem damit verbunden ist, dass bei den Steinheimer Friedhöfen parkähnliche

Flächen mit erhöhtem Arbeitseinsatz vorhanden sind: „Wir haben diesen Anteil mittlerweile von 25 auf unter 21 Prozent reduzieren können“. Er sieht hier aber noch Einsparungspotenzial, zumal die Nachbargemeinde Marienmünster hier nur einen Anteil von annähernd 10 Prozent bewirtschaften muss.

Auch die Wochenmarktbetreiber können sich über stabile Preise in Steinheim freuen. Nachdem für 2010 ein kleiner Überschuss von 16,50 Euro erwirtschaftet wurde, rechnet Senneka für 2011 mit einem Minus

von 961,40 Euro. Die Rücklage wird demnach Ende 2011 aber immer noch 1.541,86 Euro aufweisen.

Von dem Zeitplan, den Haushalt 2011 im Dezember einzubringen und im Januar zu verabschieden, muss der Steinheimer Kämmerer Abstand nehmen. Die Planungen des Landes NRW machen ihm dabei einen Strich durch die Rechnung. Wie kürzlich durch den nordrhein-westfälischen Städte- und Gemeinbund gemeldet wurde, beabsichtigt die Landesregierung erst Mitte bis Ende Februar 2011 das Gemeindefinanzierungsgesetz zu beraten. Damit verspätet sich auch der Haushalt des Kreises Höxter. „Dadurch fehlen uns die Zahlen für Schlüsselzuweisungen des Landes und auch der Kreisumlage“, erklärte Senneka den Ausschussmitgliedern. Er plant nun, den Haushalt Mitte Februar einzubringen und rechnet mit einer Verabschiedung erst Ende März 2011. Neu zu veranschlagende Maßnahmen können daher erst verspätet angegangen werden. „Wir werden aber in der Zwischenzeit nicht an Arbeitslosigkeit leiden“, weist er auf die besonders durch das Konjunkturpaket II beschlossene Maßnahmen hin.

Deutliche Verbesserungen bei der Gewerbesteuer lassen ihn zu einer erfreulichen Prognose-Aussage kommen: „Wir können unser für 2010 errechnetes Defizit von 2,9 Millionen Euro deutlich unter 2 Millionen senken, vielleicht sogar in Richtung eine Million.“ Er sieht daher im Moment keine Gefährdung, in eine Haushaltssicherung zu rutschen. Im Moment rechnet er aber auch nicht auf eine Unterstützung aus dem 600 Millionen-Hilfspaket für finanzschwache Kommunen des Landes.

Gebühren in Steinheim



Schmutzwasser

Vollanschluss: 2,99 €/m³
Teilanschluss: 2,07 €/m³



Straßenreinigung

Je Frontmeter: 0,69 €



Winterdienst

Je Frontmeter: 0,54 €



Oberflächenentwässerung

Vollanschluss: 35,88 €/100 m²
Teilanschluss: 24,84 €/100 m²



Wochenmarktkosten

Standgeld: 0,80 €/m
Stromkosten: 0,31 €
je Abrechnungseinheit

Quelle: Stadt Steinheim, Grafik: ml

SPD mahnt Einsparpotentiale an

■ Im Vorfeld der Haushaltsberatungen 2011 wollte die Steinheimer SPD-Fraktion mit einem schriftlichen Antrag im Finanz-, Wirtschaftsförderungs- und Fremdenverkehrsausschuss Sparmöglichkeiten für die kommenden Jahre ansprechen. Speziell war der Antrag auch auf die vor der Kommunalwahl von der CDU und UWG angekündigten Vorschläge auf Einsparpotentiale gerichtet und was bisher in diese Richtung umgesetzt worden ist.

Nach kurzen Stellungnahmen einigte man sich auf Vorschlag des Ausschussvorsitzenden Gisbert Günther interfraktionell, kurzfristig eine Arbeitsgruppe mit jeweils zwei Fraktionsmitgliedern zu bilden. Die erste Zusammenkunft soll schon am 16. Dezember um 19 Uhr beginnen. Erste Gesprächsthemen sollen die renovierungsbedürftige Stadthalle und die demnächst leerstehenden Gebäude der Hauptschule mit der dazugehörigen Sporthalle sein. (wt)

Neue Mitglieder werden aufgenommen

■ **Bergheim** (nw/das). Anlässlich des Kolping-Gedenktages feiert die Kolpingfamilie Bergheim am Samstag, 11. Dezember, um 17.30 Uhr in der Liboriskirche eine Heilige Messe. Anschließend laden die Veranstalter zu einem gemütlichen Bei-

sammensein mit Imbiss ins Pfarrheim ein.

Auch neue Mitglieder werden an diesem Abend aufgenommen. Die Mitglieder der Kolpingfamilie werden gebeten, sich bei Heinz Liene unter Tel. (0 52 33) 88 46 anzumelden.

Sternsinger suchen Helfer

Aktion für Kindergartenkinder in Indien

■ **Steinheim** (san). Sie wandern von Haus zu Haus, erfreuen die Menschen mit ihrem Gesang und sammeln für einen guten Zweck: die Sternsinger. „Es ist noch eine Weile hin“, sagt Doris Scharner vom Pfarrgemeinderat der St.-Marien-Gemeinde, „aber schon jetzt laufen die Vorbereitungen.“ In den vergangenen Jahren war es nicht immer leicht, eine ausreichende Anzahl an Jungen und Mädchen zu gewinnen, denn Steinheim ist groß und es gibt weniger Kinder. Jeder ist willkommen, unabhängig von der Konfession. „Wir möchten schon einmal die Werbeträger rühren“, so der Pfarrgemein-

derat. Das erste Treffen der Kinder ist am Samstag, 11. Dezember, um 10 Uhr im Pfarrsaal. Dort geht es um die Anmeldungen und die Wunschbezirke, in denen die Sternsinger sammeln möchten. „Natürlich üben wir auch schon mal das Singen“, erklärt Doris Scharner. Das zweite Treffen ist für den 6. Januar 2011 geplant, um Kronen zu basteln, erneut zu singen und die letzten Infos zu geben. Das Geld geht diesmal nach Indien, in die Heimat von Vikar Davis, und ist zur Unterstützung eines Kindergartens bestimmt. Nur mit finanzieller Hilfe können die Kinder dort einen Kindergarten besuchen.



Gutes tun: Sternsinger zu sein macht den Kindern Spaß und gleichzeitig sammeln sie für einen guten Zweck. Steinheim ist groß. Um alle Bezirke abzudecken, werden zahlreiche Mädchen und Jungen gesucht, die an der Aktion teilnehmen. FOTO: SANDRA BRÖKEL

Adventskaffee der Senioren

■ **Sandebeck** (nw/das). Die Caritas der Pfarrgemeinde Sandebeck lädt alle Senioren zu einem Adventskaffee am Donnerstag, 9. Dezember, ein. Beginn ist um um 15 Uhr im Pfarrheim.

Feier unterm geschmückten Baum

■ **Eichholz** (nw/das). „Lasst uns froh und munter sein“ – so singt es und klingt es am Sonntag, 12. Dezember, ab 14.30 Uhr im Eichholzer Gemeindehaus in Vorfreude auf das kommende Weihnachtsfest. Traditionell am 3. Advent feiert der Heimatverein Eichholz seine Adventsfeier, zu der alle Freunde des Vereins eingeladen sind. „Bei Kerzenschein, Kaffee und Kuchen sowie kleineren Programmeinlagen freut sich der Heimatverein über gemütliche Stunden mit Groß und Klein“, werben die Organisatoren.

Stille halten und Ruhe finden

■ **Vinsebeck.** Der Musikverein Vinsebeck gibt ein Adventskonzert in der Vinsecker Pfarrkirche. Am Sonntag, 12. Dezember, um 17 Uhr wird dazu die Kirche wieder in Kerzenlicht getaucht sein. Einige besinnliche Texte werden das Konzert abrunden. Der Vinsecker Chor „Freundeskreis St. Johannes Baptist“ wird das Konzert mitgestalten. Die Besucher sollen in dieser meist hektischen und geschäftigen Vorweihnachtszeit einmal Stille halten können und sich im Schein der Kerzen entspannen und Ruhe finden.